

praktischen Verwirklichung. Eine entscheidende Bedingung für die Verwirklichung der gesteckten Ziele besteht darin, die schöpferische Arbeit der Werktätigen durch materielle und ideelle Triebkräfte, durch Bewußtheit und Disziplin zu entwickeln und einen hohen Grad an Organisiertheit zu erreichen. Um das materielle und kulturelle Lebensniveau der Werktätigen systematisch und planmäßig erhöhen zu können, erfolgt eine rasche Entwicklung der Produktivkräfte und ständige Vervollkommnung der sozialistischen Produktionsverhältnisse. In jeder Etappe der gesellschaftlichen Entwicklung werden die Aufgaben der W. konkret festgelegt. Das zeichnet die W. von Anfang an aus. Unter Führung der SED zerbrachen die Arbeiterklasse und die werktätige Bauernschaft die Herrschaft der Großbourgeoisie (→ *Enteignung der Betriebe von Kriegs- und Nazi-verbrecher?i*) und des Junkertums (→■ *demokratische Bodenreform*) und führten die antifaschistisch-demokratische Umwälzung (→ *antifaschistisch-demokratische Ordnung*) und die sozialistische → *Revolution* zum Siege. Die Arbeiterklasse errichtete im festen Bündnis mit der Bauernschaft und den anderen Werktätigen ihre politische Herrschaft in Gestalt des sozialistischen Staates der Arbeiter und Bauern als einer Form der → *Diktatur des Proletariats*. Gestützt auf die Lehre des Marxismus-Leninismus wurde das → *gesellschaftliche Eigentum* an den Produktionsmitteln hergestellt und eine feste politische und ökonomische Basis für die Lösung der sozialen, kulturellen und ideologischen Aufgaben der sozialistischen Gesellschaft geschaffen. Dieser revolutionäre Prozeß war Bestandteil der Herausbildung des → *sozialistischen Weltsystems*. Wesentliche Marktsteine für die konkrete Aufgabenstellung der W. sowie die Mobilisierung der Werktätigen zu ihrer Durchsetzung waren und sind die Parteitag und Parteikonferenzen

der SED sowie Tagungen ihres Zentralkomitees. Der VIII. Parteitag der SED gab eine allseitige Begründung der Aufgaben, die bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft gelöst werden müssen. Für den Inhalt und die Durchführung der W. sind seine Beschlüsse von grundlegender Bedeutung. Er unterstrich die Bedeutung der Wirtschaft als Mittel, die materiellen und kulturellen Bedürfnisse der Menschen immer besser zu befriedigen. Die vom VIII. Parteitag beschlossene Hauptaufgabe zielt auf die weitere Erhöhung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus des Volkes auf der Grundlage eines hohen Entwicklungstempos der sozialistischen Produktion, der Erhöhung der Effektivität des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und des Wachstums der Arbeitsproduktivität und erfordert die Intensivierung der gesellschaftlichen Produktion als Hauptweg zu höherer Effektivität. Er begründete die neue Qualität der Einheit von W., die auf die unmittelbare Verbindung wirtschaftlicher Leistungen und Effektivität mit der sozialen Wirkung der Wirtschaftstätigkeit, auf die stetige Verbesserung der → *Arbeits- und Lebensbedingungen* des Volkes gerichtet ist. Den Staats- und Wirtschaftsorganen stellte der VIII. Parteitag konkrete Aufgaben, um die planmäßige proportionale Entwicklung, die materielle und finanzielle Bilanzierung zu verbessern, die Leitung, Planung und ökonomische Stimulierung zu qualifizieren. Gleichzeitig orientierte er auf den →■ *sozialistischen Wettbewerb* zur Steigerung der Arbeitsproduktivität und zur Rationalisierung. Die →► *wissenschaftlich-technische Revolution* wurde als gesellschaftlicher Prozeß charakterisiert, dessen Gesetzmäßigkeiten gründlich zu studieren und zu nutzen sind. Es kommt darauf an, die wissenschaftlich-technische Revolution organisch mit den Vorzügen des sozialistischen Wirtschaftssystems zu vereinigen und die dem → *Sozialis-*